**Stahlbetonrohre DIN EN 1916 - DIN V 1201**

**kreisrund - Form K-FM, ÖNORM EN 1916 – ÖNORM B5074**

**Keilgleitdichtung, mit BKU-PE-HD-Auskleidung,**

**DN 2200 – 3700 - schalungserhärtet**

Entwässerungsleitung DIN EN 1610 aus Stahlbetonrohren Typ 2 nach

DIN EN 1916 - DIN V 1201 bzw. ÖNORM EN 1916 – ÖNORM B5074

und den erhöhten Anforderungen der FBS-Qualitätsrichtlinien herstellen,

beständig gegen chemisch mäßig angreifende Umgebung

gem. DIN EN 206-1 Expositionsklasse XA 2 Tabelle 1

Form SB-K-FM Kreisquerschnitt mit Falzmuffe

Herstellungsverfahren „in der Schalung erhärtet“

Rohrverbindung mit Keilgleitdichtung auf dem Spitzende aufgeklebt

Dichtmittel nach DIN EN 681-1 - DIN 4060

Einbau und Bettung gemäß DIN EN 1610

Prüffähige Statik gem. ATV-A 127

mit zusätzlicher vollflächiger Innenauskleidung aus PE-HD nach EN ISO 1872-1

Wandstärke mind. 4 mm / 5mm

**mechanisch im Rohrbeton, mit Stegprofilen, verankert**

(aufgeklebte oder –kaschierte Auskleidung unzulässig!)

Fugenausbildung mit Tiefbettfuge und Doppelverschweißung

**Es werden nur Rohre zugelassen, die mindestens 12 Stunden in der Schalung erhärten und somit absolut maß genau sind; der Nachweis über die schalungserhärtete Fertigung ist vor Verlegung dem AG schriftlich vorzulegen.**

**Rohrdurchmesser DN .... mm**

**Baulänge …. m**

Herstellernachweis : HABA-Betonwerke

 [www.haba-beton.de](http://www.haba-beton.de)